

# Modelle Angehörige Sucht

Vortrag

**Blaues Kreuz München e.V.**

21. Oktober 2024

**Jens Flassbeck**

Psychologischer Psychotherapeut

Bielefeld

Mit Illustrationen von

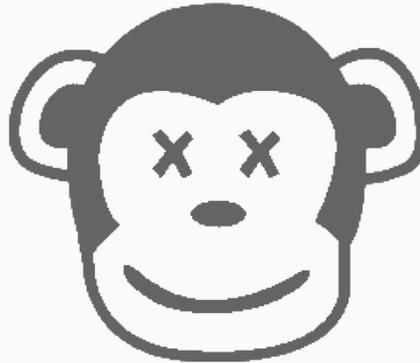
**Sina Gruber**



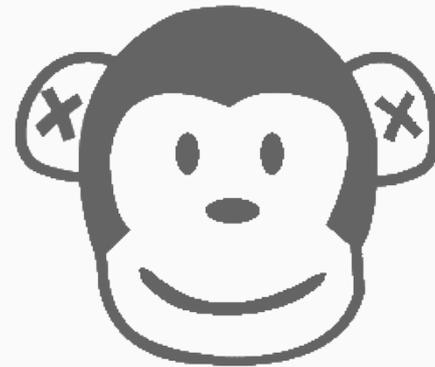
# Modelle Angehörige Sucht

## Einleitung

Professionelle Helfer



Sucht ist ein Tabuthema, das Angehörigenthema unterliegt einem doppelten Tabu. Ein Tabu ist wie eine Burg mit einer dicken Mauer, ein doppeltes Tabu ist wie das Verlies dieser Burg.



Suchtkranke



Angehörige

# Modelle Angehörige Sucht

## Gliederung

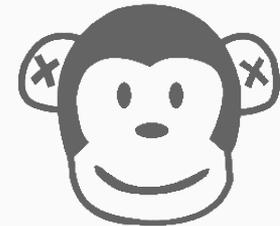
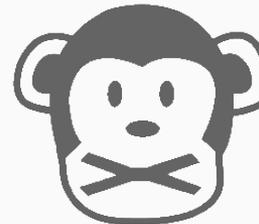
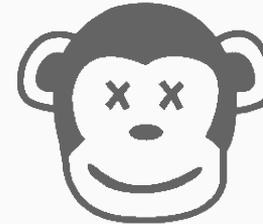
1. Thesen und Modelle in Fachliteratur
2. Eklektisches Modell (Flassbeck)
3. Dynamik des abhängigen Systems
4. Hilfesystem heute - morgen
5. Selbsthilfe Angehörige in vier Schritten

# Modelle Angehörige Sucht

## Institutionelle Abwehr

Drei verbreitete Thesen:

1. Angehörige fördern Sucht
2. Das Co-Abhängigkeitskonzept stigmatisiere Angehörige als krank
3. Bei Angehörigen genüge das Stressmodell



Jörg Fengler (Hrsg.). (2002). *Handbuch der Suchtbehandlung. Beratung, Therapie, Prävention*. Landsberg am Lech: ecomed.

Puhm, A. & Uhl, A. (2007). Co-Abhängigkeit - ein hilfreiches Konzept. *Wiener Zeitschrift für Suchtforschung*, 30 (2/3), 13-20.

Klein, M. & Bischof, G. (2013). Angehörige Suchtkranker - Der Erklärungswert des Co-Abhängigkeitsmodells. *Sucht*, 59 (2), 65-68.

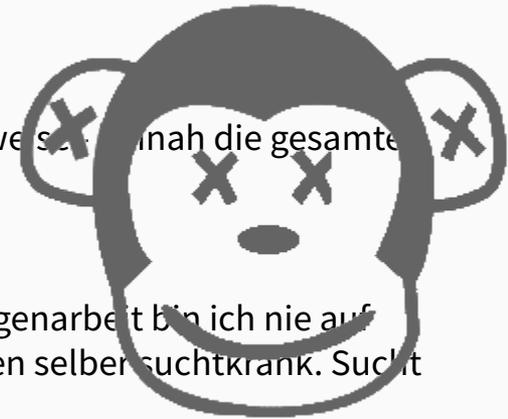
Deutsche Hauptstelle für Suchtgefahren (2023). *DHS-Memorandum. Angehörige in der Sucht-Selbsthilfe*. <https://www.dhs.de/>.

# Modelle Angehörige Sucht

## Institutionelle Abwehr

Wie Ressentiments gepflegt werden:

In beiden Artikeln und dem Memorandum wird - wunderlicherweise - **fast** die gesamte Fachliteratur zum Angehörigenthema **nicht** berücksichtigt. Wie Fengler zu seiner Definition suchtfördernden Verhaltens, welche im Widerspruch mit fast der gesamten Literatur zum Thema steht, verrät er uns nicht. In 25 Jahren Angehörigenarbeit bin ich nie auf Angehörige getroffen, die Sucht gefördert haben, außer sie waren selber suchtkrank. Sucht fördert Sucht; Co-Abhängigkeit fördert Co-Abhängigkeit.



Jörg Fengler (Hrsg.). (2002). *Handbuch der Suchtbehandlung. Beratung, Therapie, Prävention*. Landsberg am Lech: ecomed.

Puhm, A. & Uhl, A. (2007). Co-Abhängigkeit - ein hilfreiches Konzept. *Wiener Zeitschrift für Suchtforschung*, 30 (2/3), 13-20.

Klein, M. & Bischof, G. (2013). Angehörige Suchtkranker - Der Erklärungswert des Co-Abhängigkeitsmodells. *Sucht*, 59 (2), 65-68.

Deutsche Hauptstelle für Suchtgefahren (2023). *DHS-Memorandum. Angehörige in der Sucht-Selbsthilfe*. <https://www.dhs.de/>.

# Modelle Angehörige Sucht

## Würdigung Fachkonzepte – ein grober Überblick

Paul Cermag

Sharon Wegscheider-Cruse

Claudia Black

Janet G. Woititz

Melody Beattie

Ann-Wilson Schaef

Pia Mellody

Arenz-Greiving

Waltraut Barnowski-Geiser

Richard Velleman, Lorna Templeton

Jens Flassbeck



# Modelle Angehörige Sucht

## Würdigung Fachkonzepte – ein grober Überblick

Paul Cermag

Sharon Wegscheider-Cruse

Claudia Black

Janet G. Woititz

Melody Beattie

Ann-Wilson Schaef

Pia Mellody

Arenz-Greiving

Waltraut Barnowski-Geiser

Richard Velleman, Lorna Templeton

Jens Flassbeck

Persönlichkeitsakzentuierung

Familienstörung, Bewältigungsmuster

Posttraumatische Schemata,  
Bewältigungsmuster, Transmission

Bindungsstörung

Beziehungsstörung, Selbstwertstörung,  
Gender

Verhaltensbezogene Suchtstörung,  
institutionelle Störung

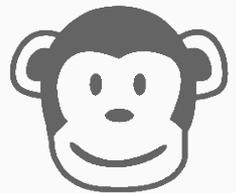
Komplexe Traumafolgestörung

Gesellschaftliches Vergessen

Ressourcen

Stress

Aufmerksamkeit, eklektisches  
Modell (Angehörigenparadigma)



Die hier aufgeführte Literatur ist auf meiner Website [Co-ABHAENGIG.de](http://Co-ABHAENGIG.de) zu finden.

# Modelle Angehörige Sucht

## Würdigung Fachkonzepte

*Folglich ist an dieser Stelle die notwendige Empfehlung abzuleiten, Fachkräfte für angehörige Sichtweisen zu sensibilisieren und zu schulen, um die Belastungen und das Leiden Angehöriger beim Namen zu nennen und ihnen damit zu helfen... Darüber hinaus sollte es unbedingt Gegenstand weiterer Forschung sein, die von Flassbeck begonnene Konzeptualisierung des Co-Abhängigkeits-syndroms für ein letztlich ausgearbeitetes Diagnosekonzept der Co-Abhängigkeit als eigenständige Störung weiterzuführen - um letztlich eine Innovation in der Angehörigenarbeit zu beginnen. (Hornig, S. 134-135)*

Drogenkonsum in Geschichte und Gesellschaft  
Drug Use in History and Society

11

Larissa Hornig

### Angehörigenarbeit im Rahmen der Suchthilfe

Empfehlungen für eine verbesserte Praxis

 Nomos

Hornig, L. (2023). *Angehörigenarbeit im Rahmen der Suchthilfe. Empfehlungen für eine verbesserte Praxis*. Baden-Baden: Nomos.

# Modelle Angehörige Sucht

## Eklektisches Modell

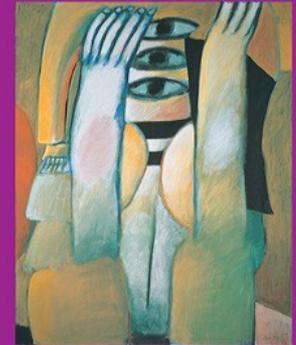
Flassbeck (2020, 2023), Flassbeck & Barth (2020)

In meiner Konzeption der Angehörigenproblematik habe ich versucht, alle vorhandenen Modelle zu integrieren, um ein Angehörigenparadigma zu entwickeln.

Jens Flassbeck

### Co-Abhängigkeit

Diagnose, Ursachen und Therapie für Angehörige von Suchtkranken



Jens Flassbeck, Judith Barth

### Die langen Schatten der Sucht

Behandlung komplexer Traumafolgen bei erwachsenen Kindern aus Suchtfamilien

Leben  
LERNEN  
Klett-Cotta



Leben  
LERNEN  
Klett-Cotta

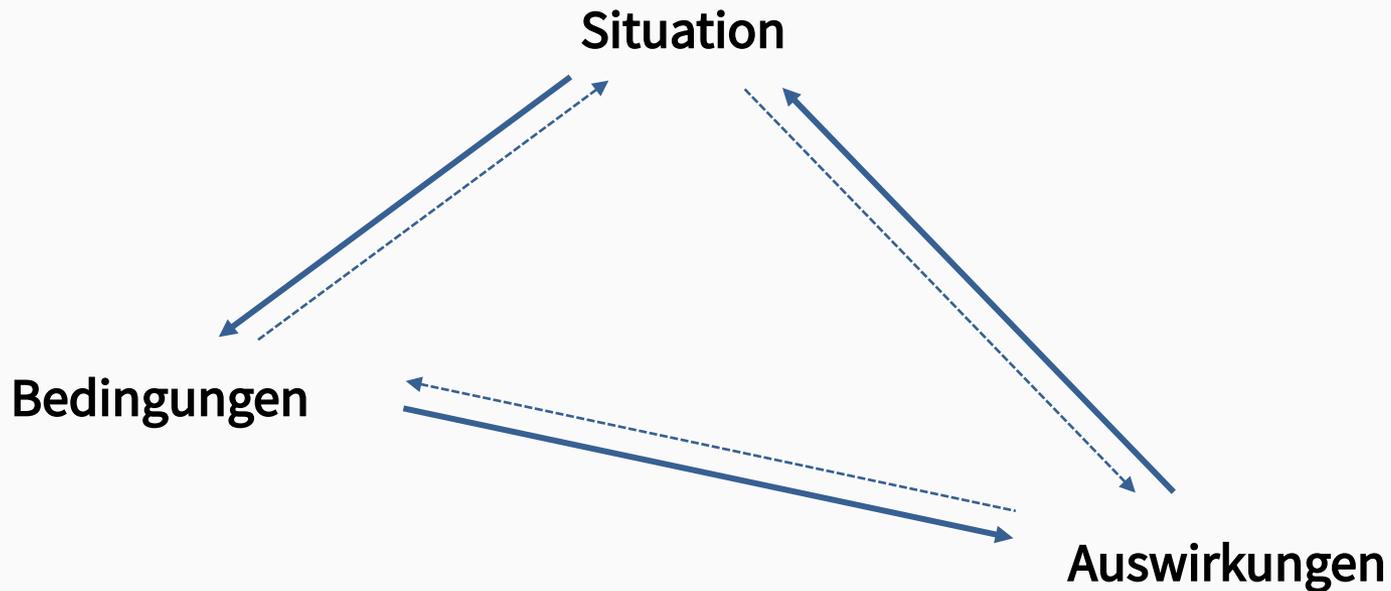
Flassbeck, J. (2020). *Co-Abhängigkeit. Diagnose, Ursachen und Therapie für Angehörige von Suchtkranken*. Stuttgart: Klett-Cotta.

Flassbeck, J. & Barth, J. (2020). *Die langen Schatten der Sucht. Behandlung komplexer Traumafolgen bei erwachsenen Kindern aus Suchtfamilien*. Stuttgart: Klett-Cotta.

# Modelle Angehörige Sucht

## Eklektisches Modell

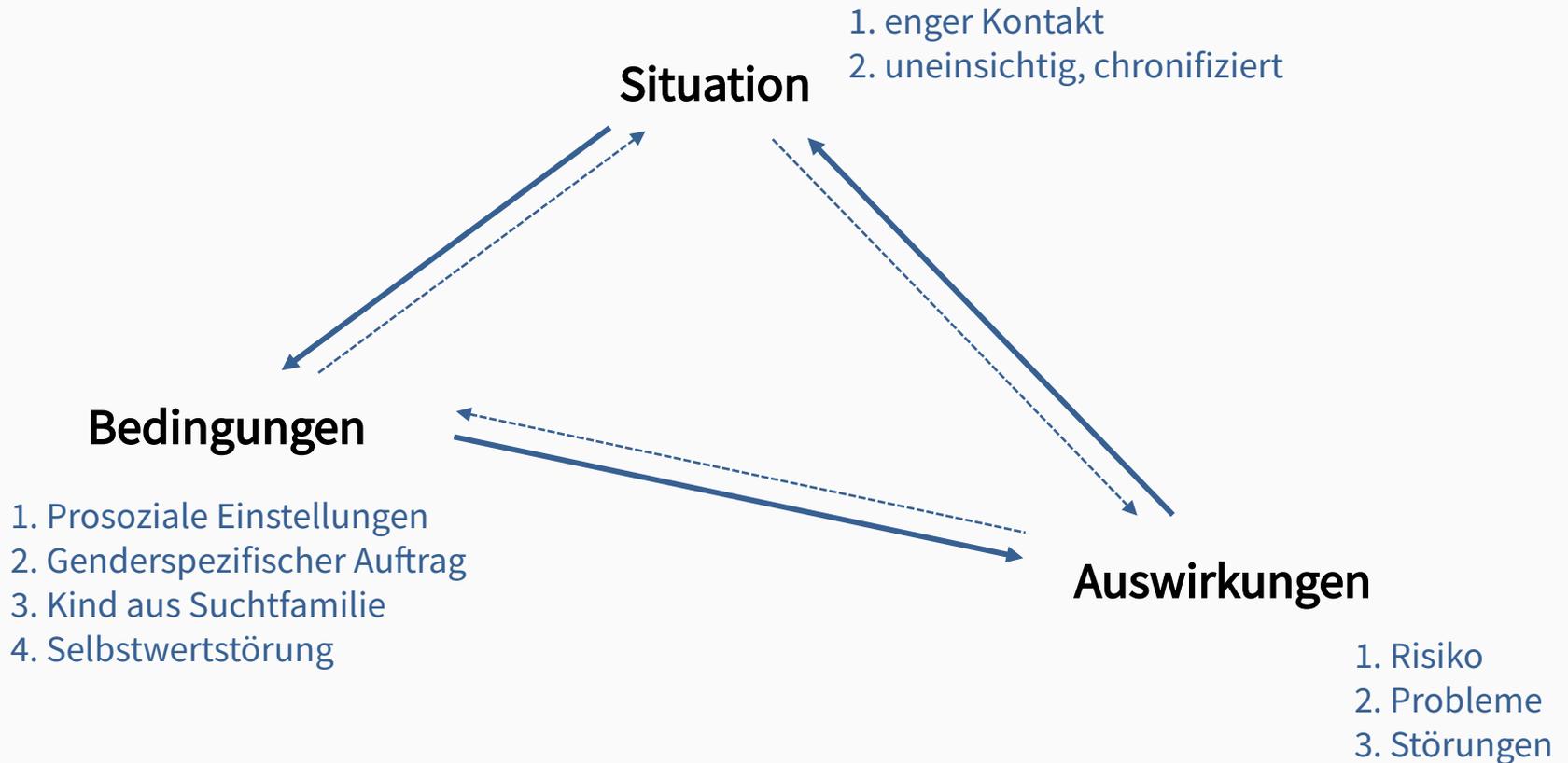
Flassbeck (2010, 2014), Flassbeck & Barth (2020)



# Modelle Angehörige Sucht

## Eklektisches Modell

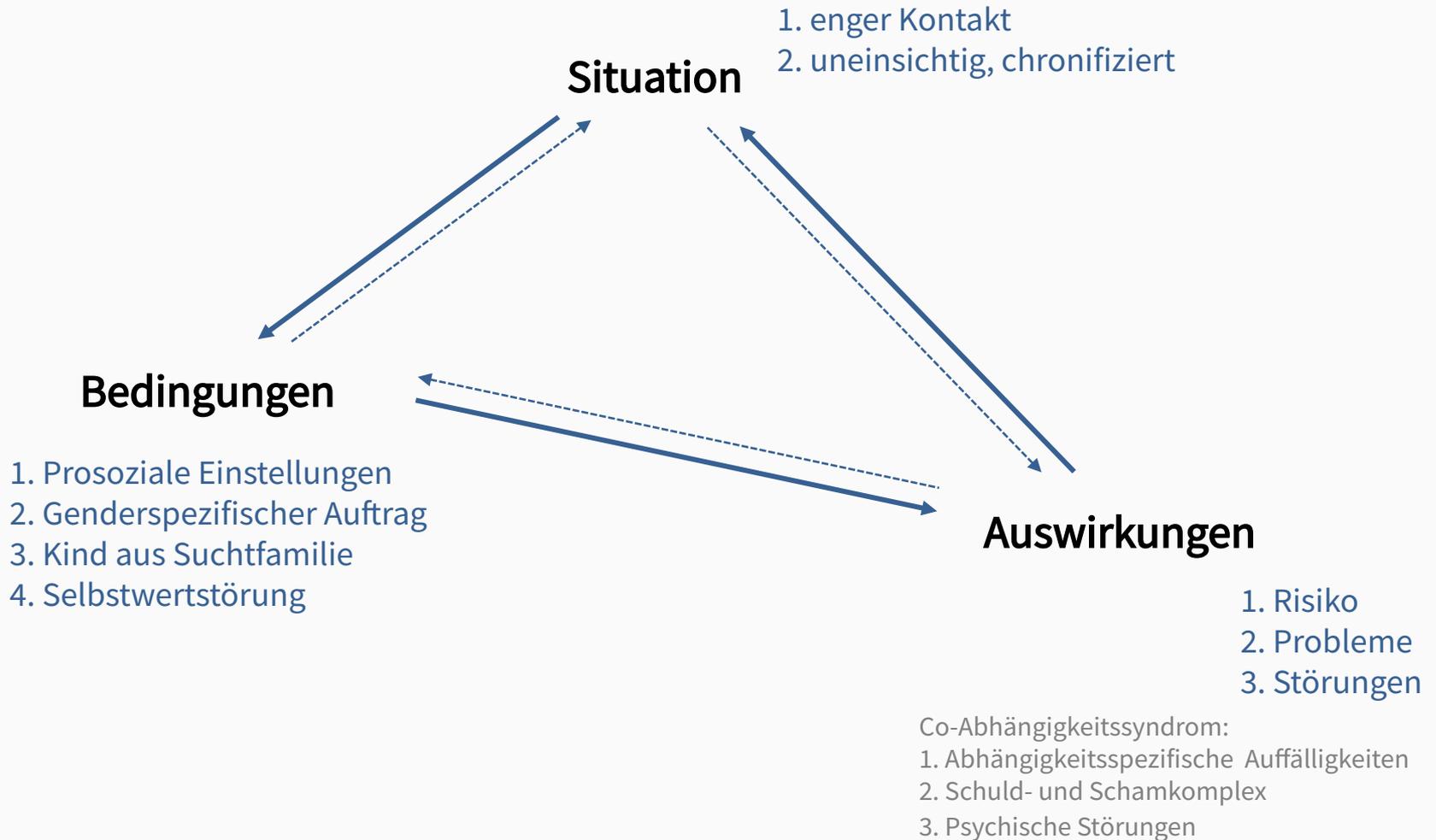
Flassbeck (2010, 2014), Flassbeck & Barth (2020)



# Modelle Angehörige Sucht

## Eklektisches Modell

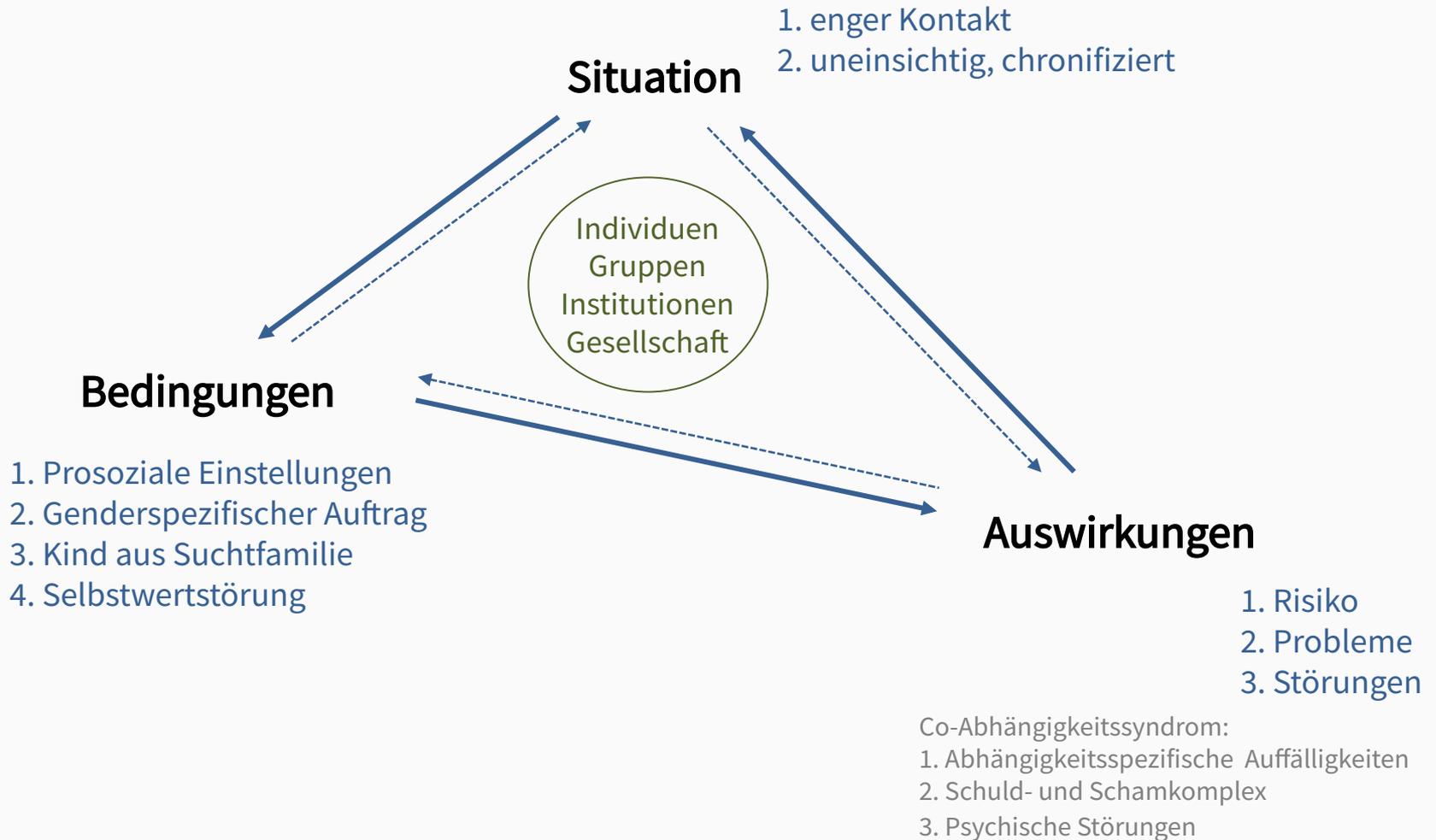
Flassbeck (2010, 2014), Flassbeck & Barth (2020)



# Modelle Angehörige Sucht

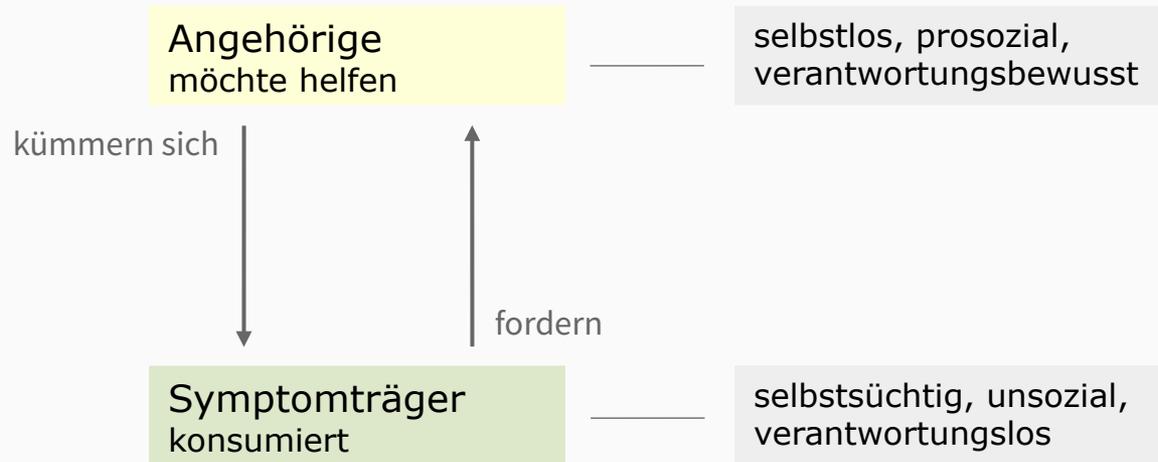
## Eklektisches Modell

Flassbeck (2010, 2014), Flassbeck & Barth (2020)



# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...



# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...

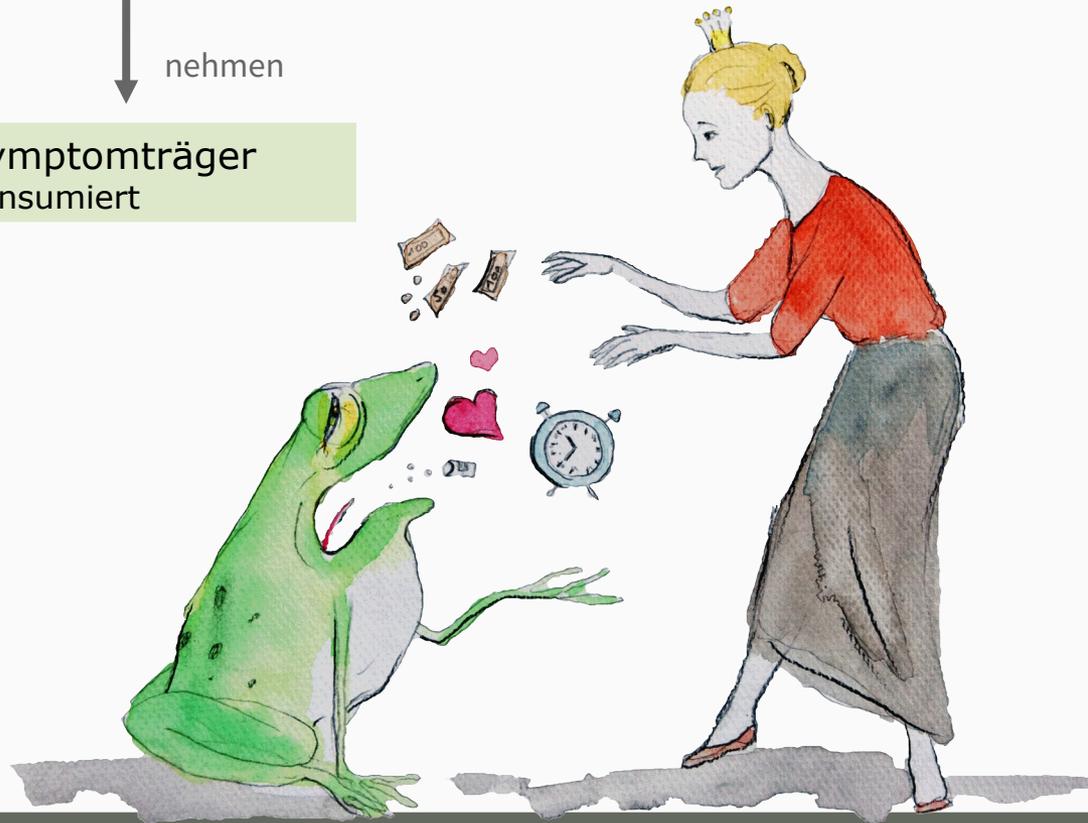
Angehörige  
möchte helfen

geben



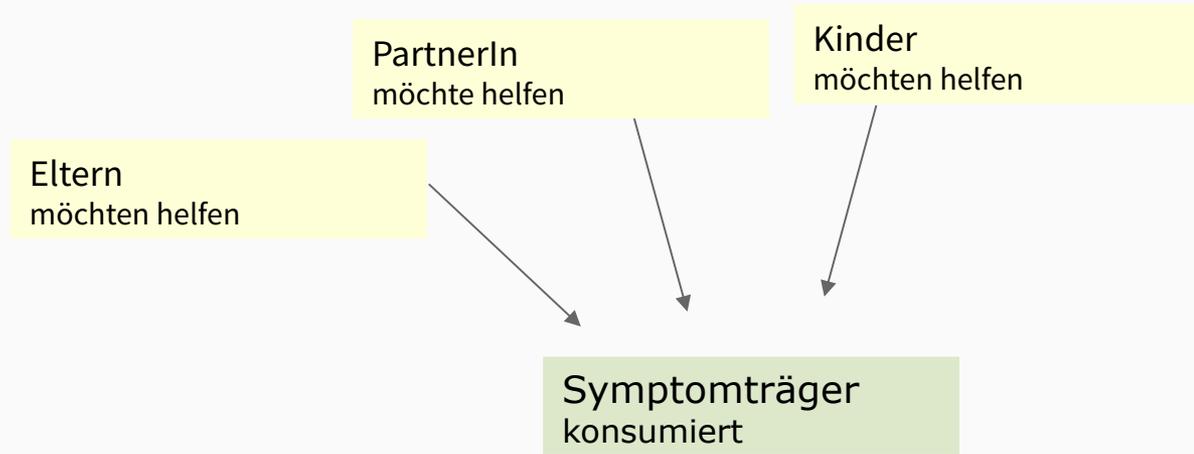
nehmen

Symptomträger  
konsumiert



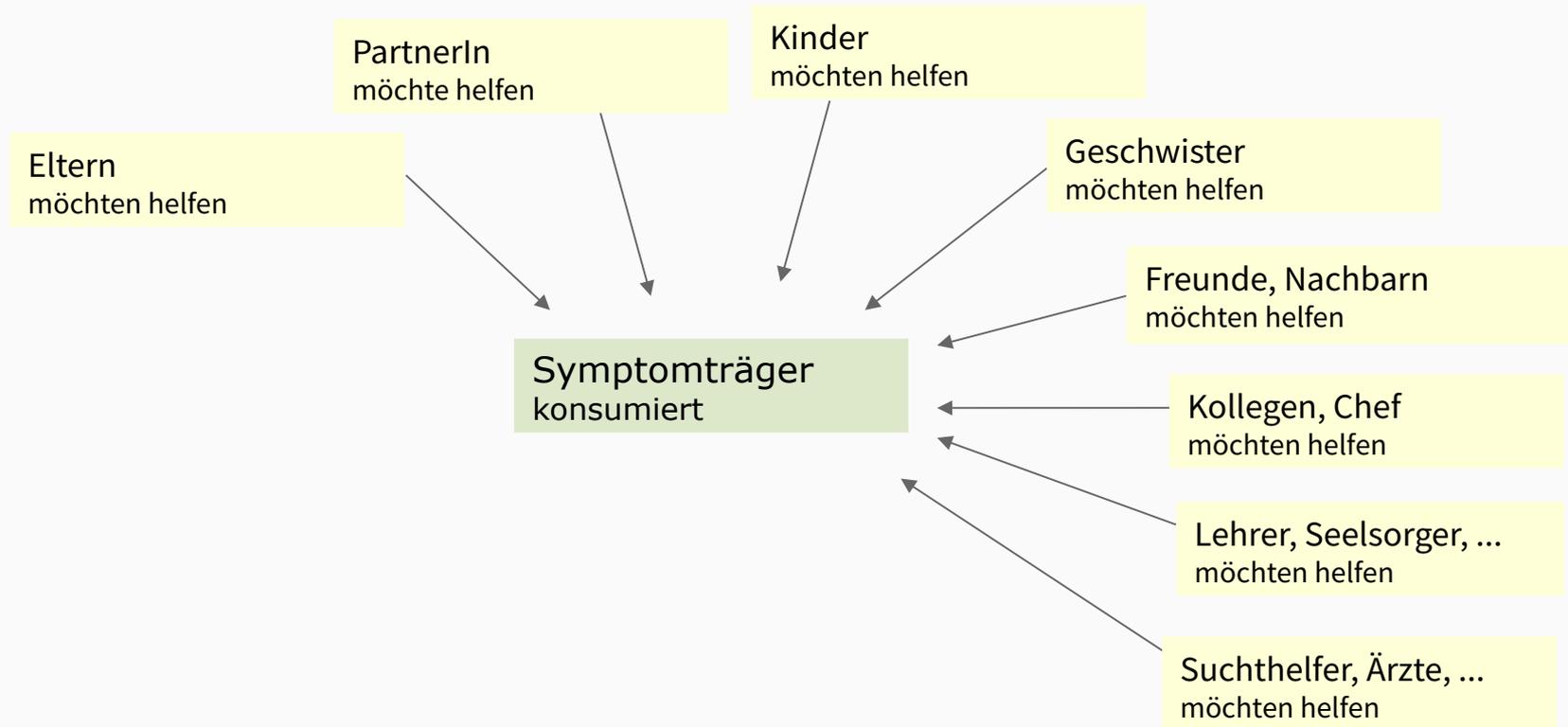
# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...



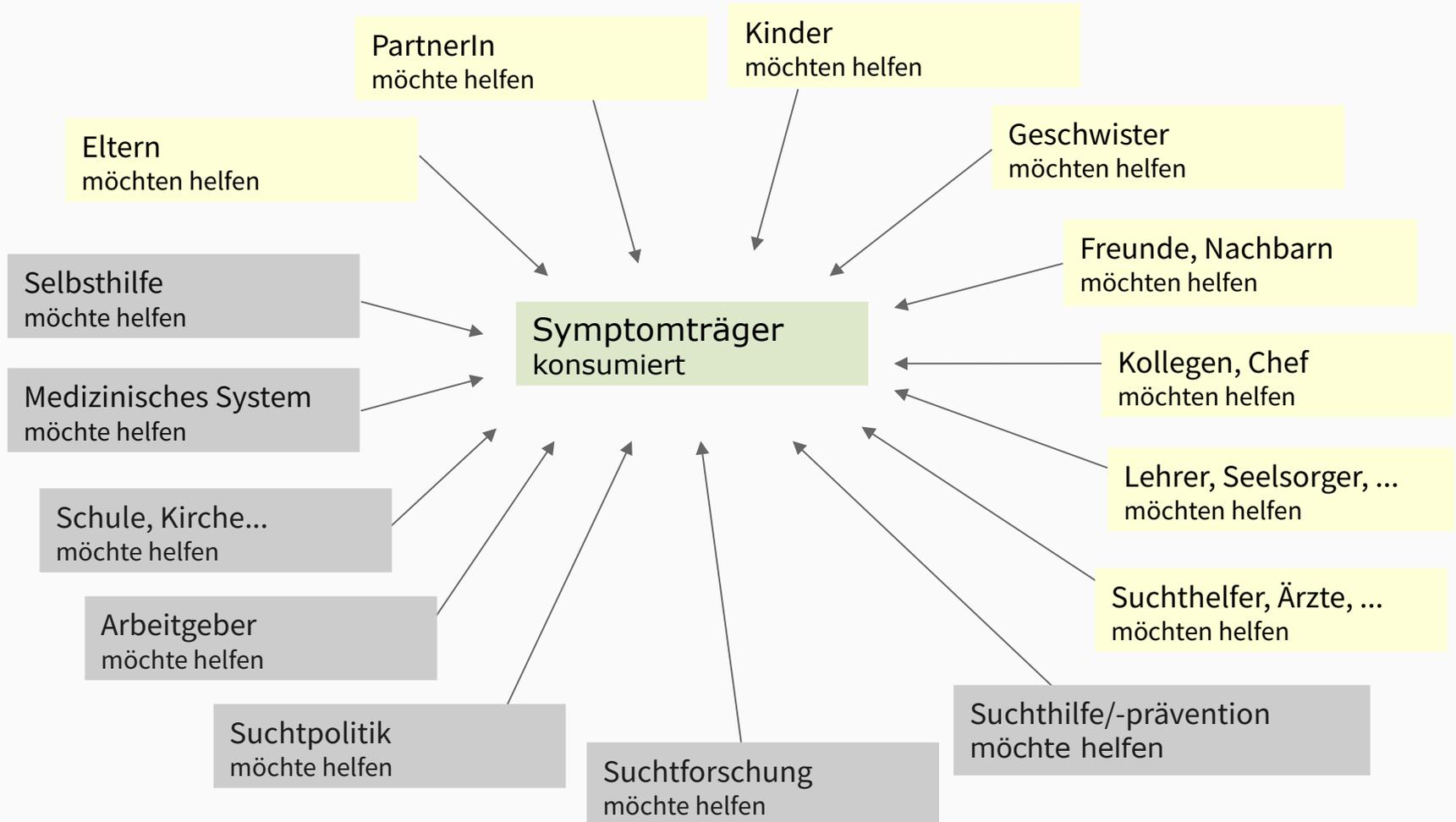
# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...



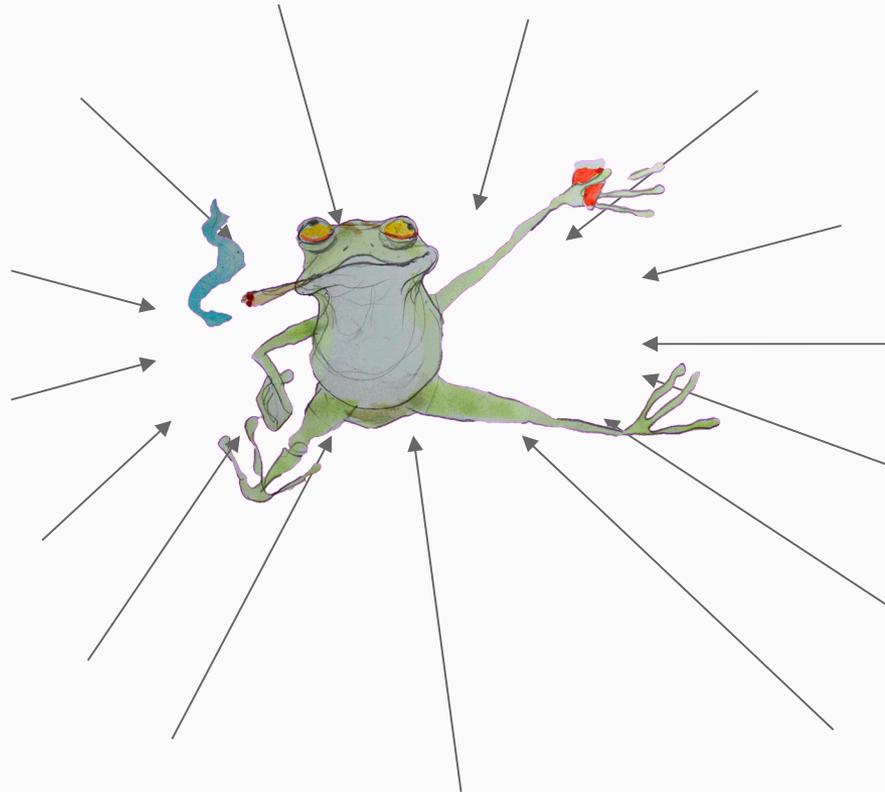
# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...



# Modelle Angehörige Sucht

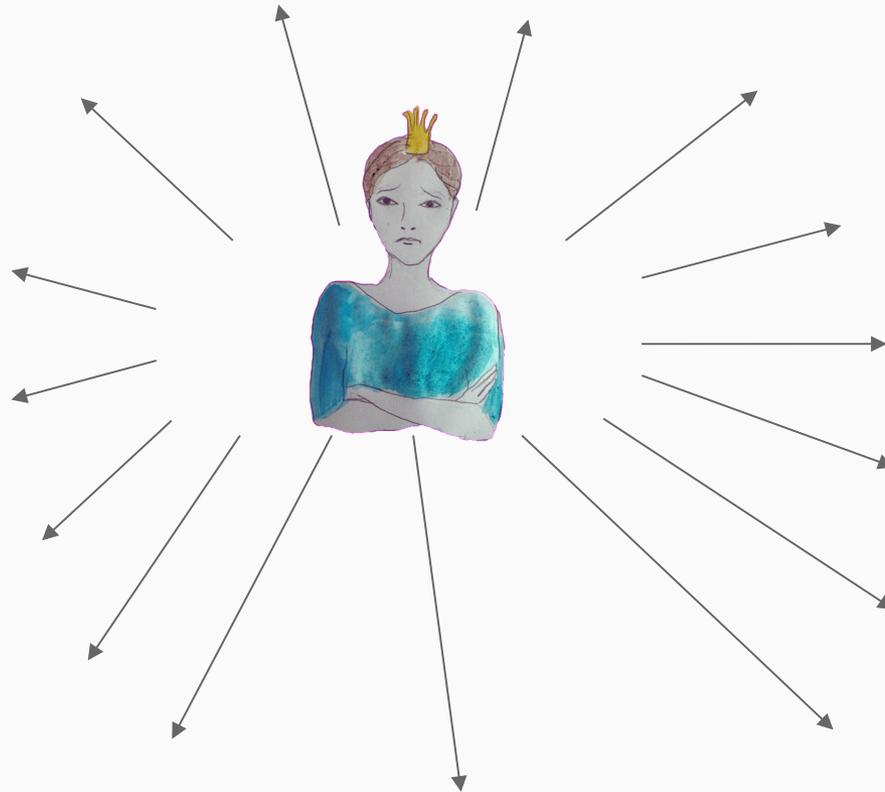
Abhängigkeit ist ein soziales System...



... und hat eine einseitig suchtzentrierte Dynamik.

# Modelle Angehörige Sucht

Abhängigkeit ist ein soziales System...

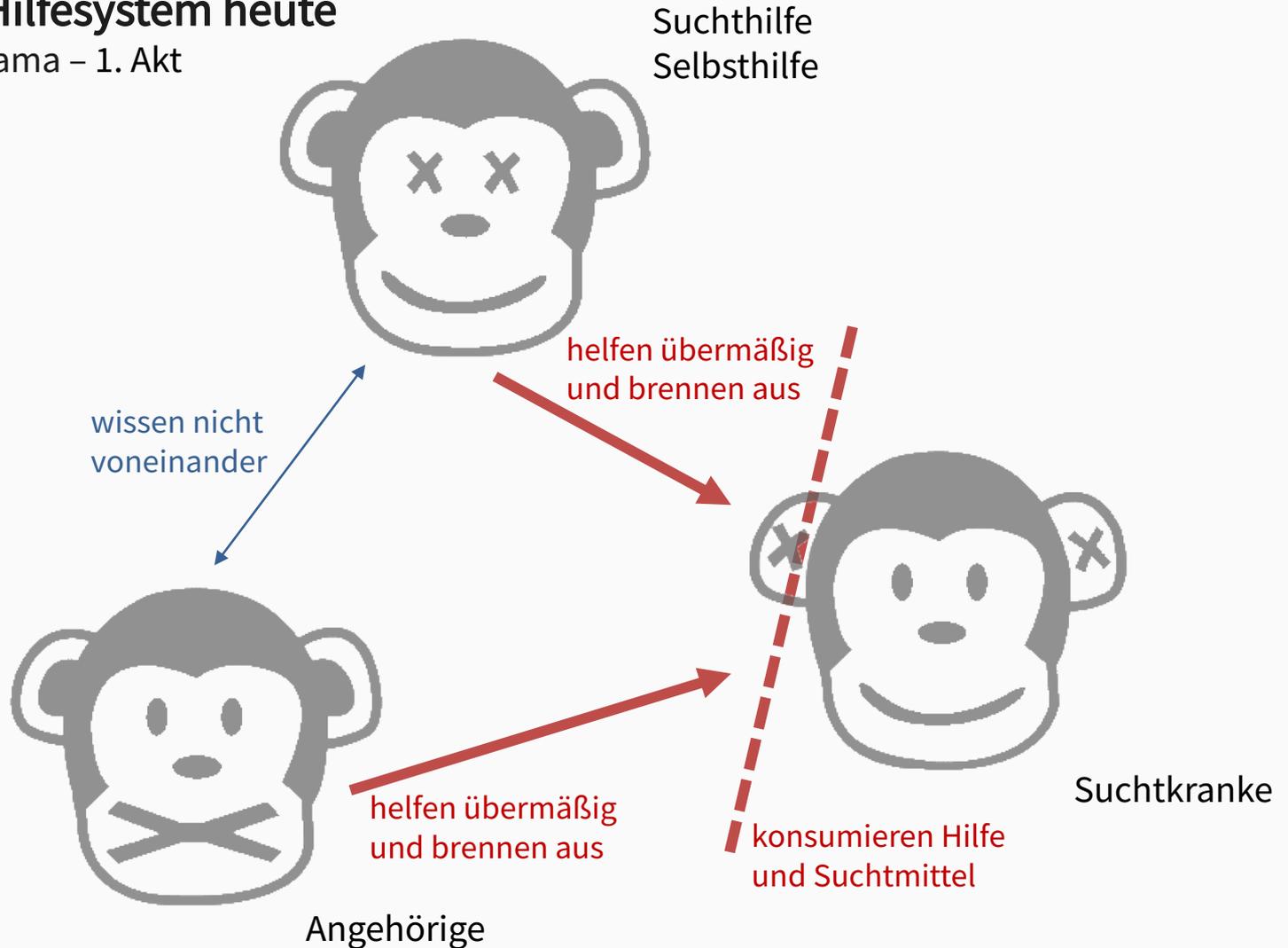


..., in dem die Angehörigen keine Beachtung finden.

# Modelle Angehörige Sucht

## Das Hilfesystem heute

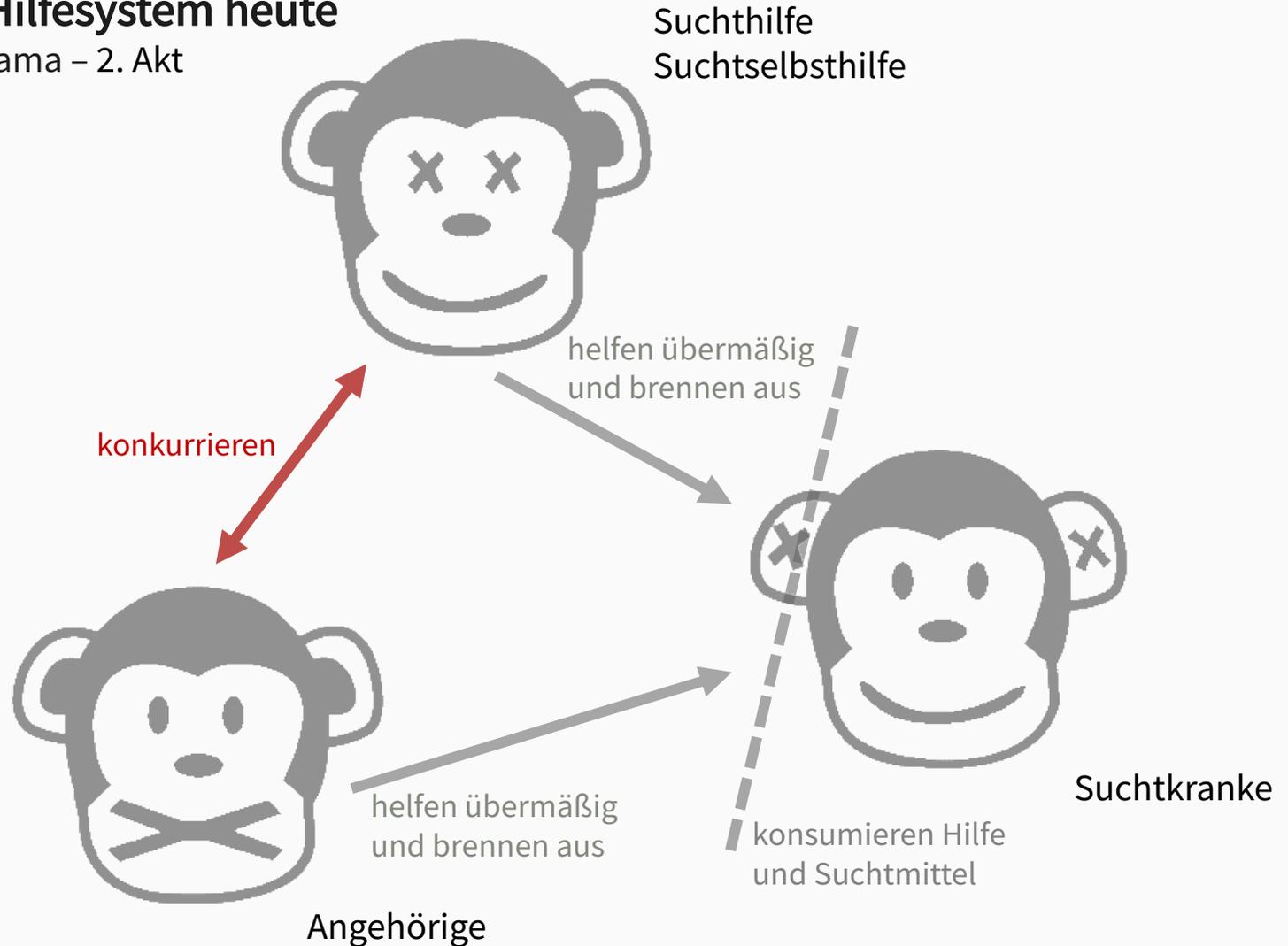
Ein Drama – 1. Akt



# Modelle Angehörige Sucht

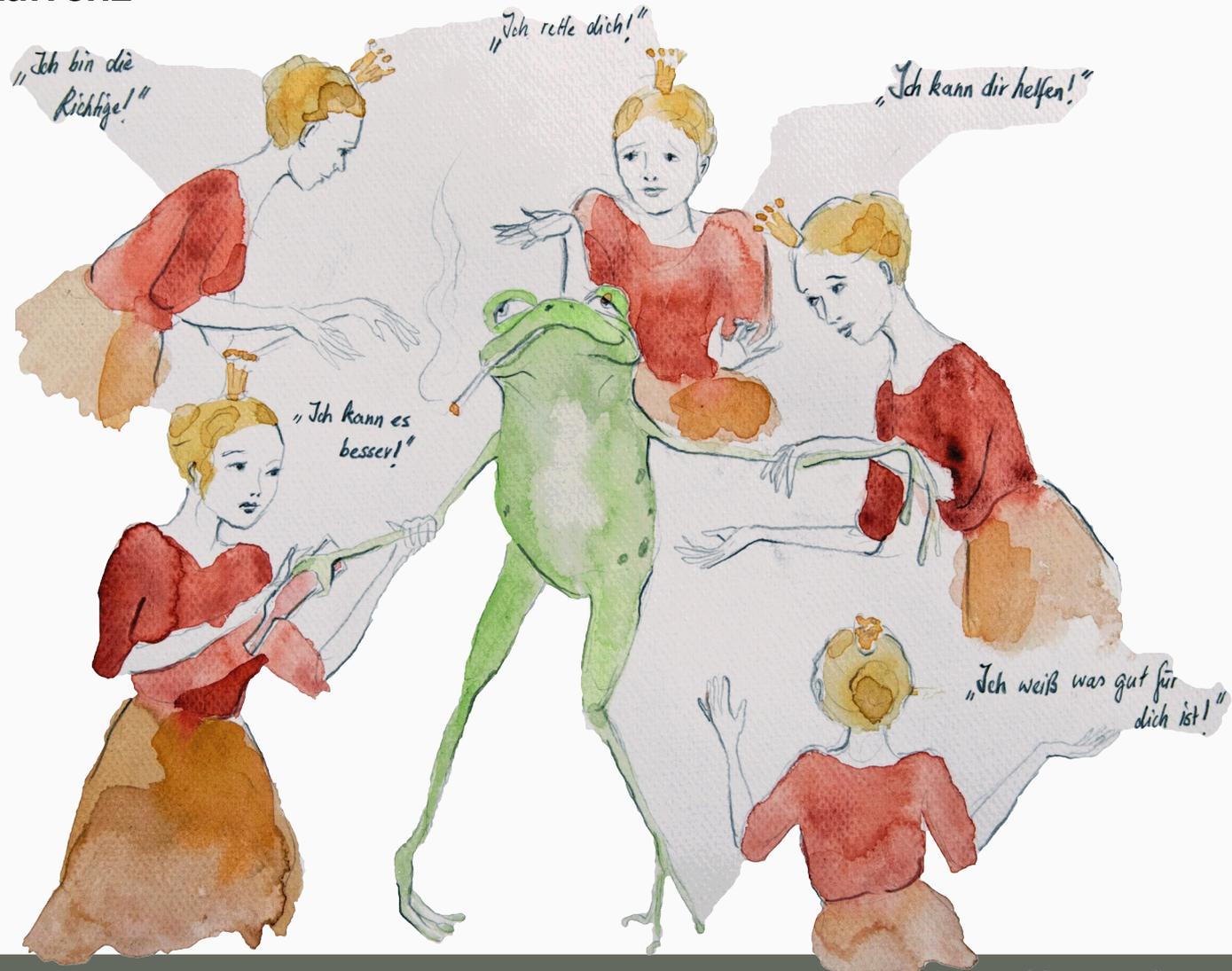
## Das Hilfesystem heute

Ein Drama – 2. Akt



# Modelle Angehörige Sucht

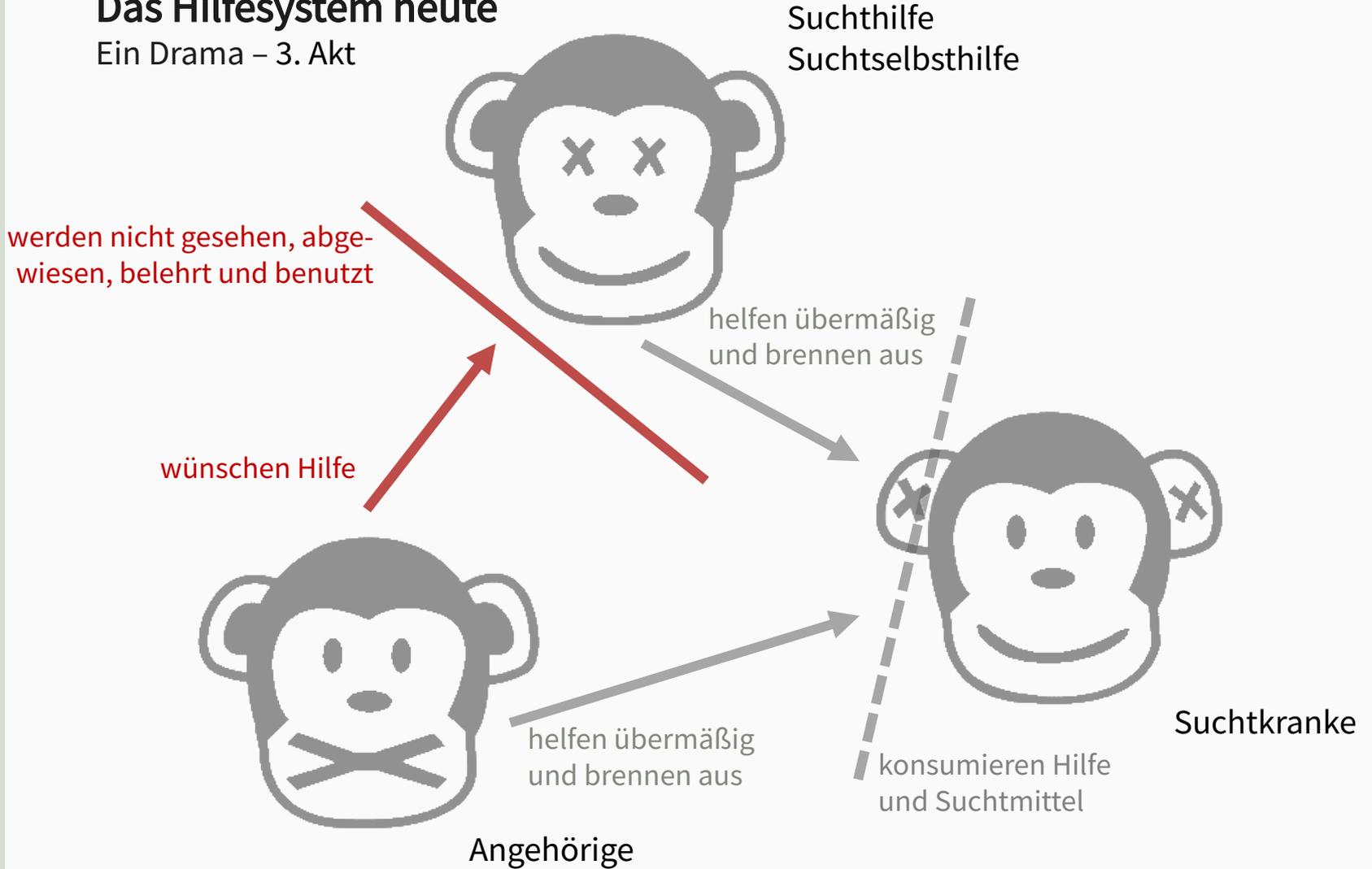
## Helferkonkurrenz



# Modelle Angehörige Sucht

## Das Hilfesystem heute

Ein Drama – 3. Akt



# Modelle Angehörige Sucht



Unterlassene  
Hilfeleistung

# Modelle Angehörige Sucht

## Das Hilfesystem morgen?

Hoffnungsvoller Epilog

Suchthilfe

Suchtselbsthilfe

Psychotherapie  
Selbsthilfe

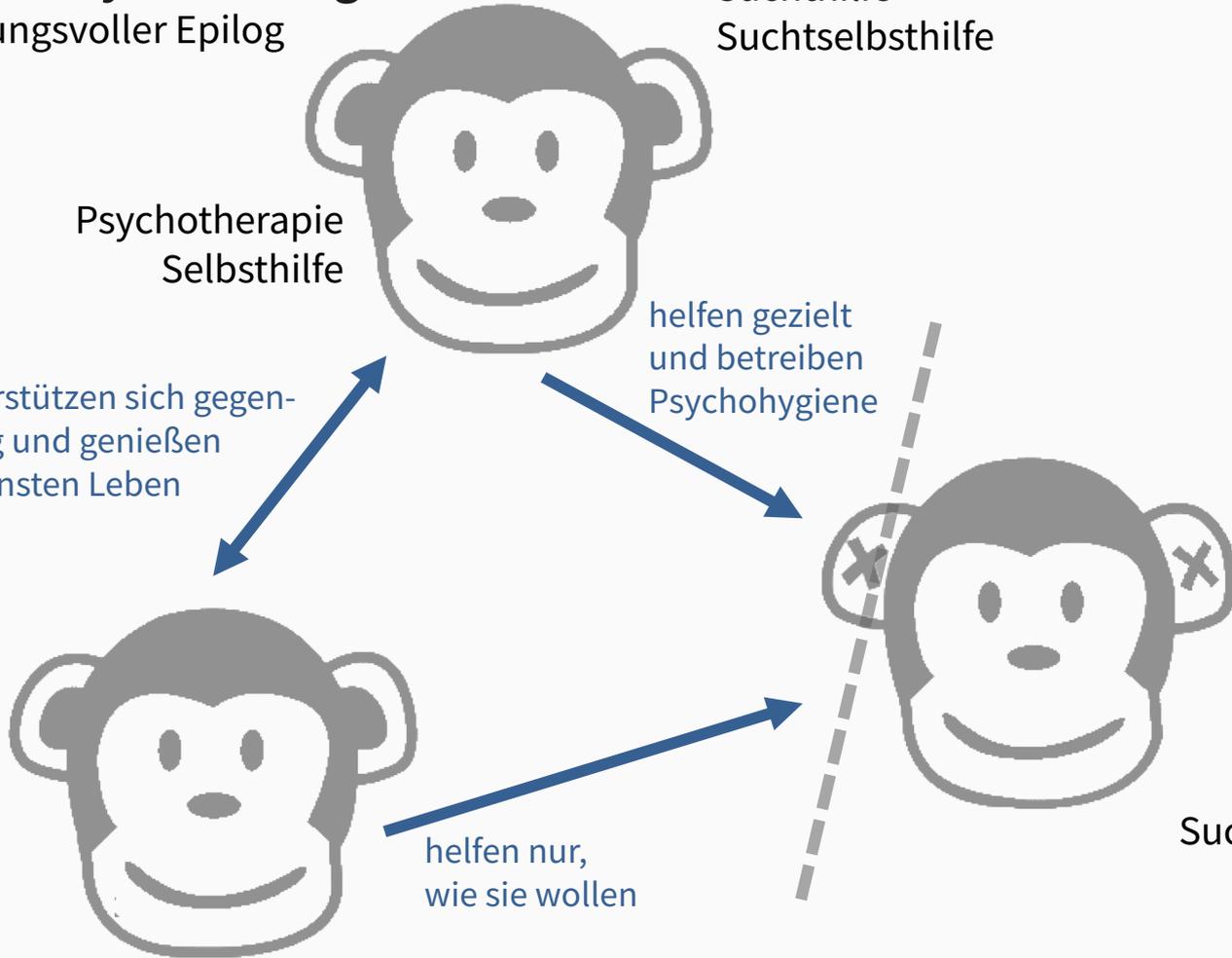
helfen gezielt  
und betreiben  
Psychohygiene

unterstützen sich gegen-  
seitig und genießen  
ansonsten Leben

helfen nur,  
wie sie wollen

Suchtkranke

Angehörige



# Modelle Angehörige Sucht

## Selbsthilfekonzepte

zeitgemäß, fachlich wissenschaftlich fundiert

- *AWOKADO* (Barnowski-Geiser)
- *Leben zurück!* (Flassbeck)



Barnowski-Geiser, W. (2024). *Vater, Mutter, Sucht. Wie erwachsene Kinder suchtkranker Eltern trotzdem ihr Glück finden können* (4. Aufl.). Stuttgart: Klett-Cotta.

Flassbeck, J. (2023). *Ich will mein Leben zurück! Selbsthilfe für Angehörige von Suchtkranken* (5. Aufl.). Stuttgart: Klett-Cotta.

# Modelle Angehörige Sucht

## Ich will mein Leben zurück!

(Flassbeck, 2023)

- 0 Schützen  
Weg/raus! – Opferschutz, Polizei etc.
- 1 Abgrenzen  
Falsche Hoffnung – Nein sagen – Trennen von Mein und Dein
- 2 Fühlen  
Entspannen, Wohlfühlen – Gefühle spüren, ausdrücken – Ich/Selbst entdecken
- 3 Leben  
Kleine Aktivitäten – Streiten - Große Träume

# Modelle Angehörige Sucht

- Ende -

